



St. Peter-Ording



Nachhaltiger Tourismus in globaler Verantwortung

Katharina Siemens & Sebastian Rischen | 20. November 2023



Nachhaltige Entwicklung in St. Peter-Ording

Was bedeutet Nachhaltigkeit für uns?

Nachhaltigkeit ist ...

... die **Vermeidung irreversibler Schäden** für den **Menschen** und die **Umwelt**

Was heißt das konkret für uns?

HEUTE nicht auf Kosten von MORGEN (Generationengerechtigkeit)

HIER nicht auf Kosten von ANDERSWO (Globale Gerechtigkeit, Fairer Handel)

Fokusprojekte Nachhaltigkeit

3 Bausteine für nachhaltige Entwicklung in St. Peter-Ording

Global Nachhaltige Kommune



17 ZIELE FÜR ST. PETER-ORDING UND DIE WELT

GLOBAL DENKEN, LOKAL HANDELN.

Fairtrade-Gemeinde



SPO ist FAIR #FairAmMeer

Fairtrade-Gemeinde St. Peter-Ording

Nachhaltiges Reiseziel (Halbinsel Eiderstedt)



NACHHALTIGES REISEZIEL

Kooperationen



CORSUS CORPORATE SUSTAINABILITY

TourCert®

EXZELLENZINITIATIVE NACHHALTIGE REISEZIELE

Nationalpark Wattenmeer SCHLESWIG-HOLSTEIN

Naturschutzgesellschaft v. Schutzstation Wattenmeer e.V.

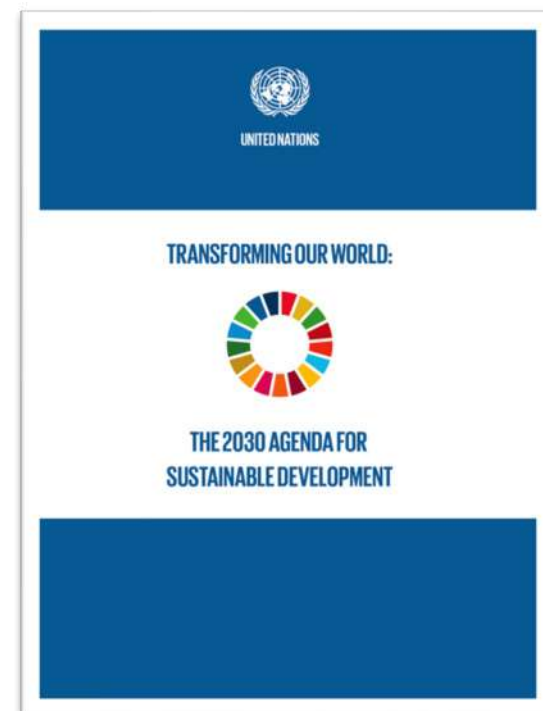
Sandküste St. Peter-Ording

<< Akteure vor Ort >>

<< Gleichgesinnte >>

Nachhaltige Entwicklung in St. Peter-Ording

„Global Nachhaltige Kommune“ und die Agenda 2030



- Kapitel 1: Präambel
- Kapitel 2: Nachhaltigkeits-Erklärung der 193 Staats- und Regierungschefs
- **Kapitel 3: Katalog universeller Nachhaltigkeitsziele (17 Ziele, 169 Unterziele)**
- Kapitel 4: Globale Partnerschaften und Mittel zur Finanzierung
- **Kapitel 5: Umsetzung und Überprüfung (global, national, regional, lokal)**

PROJEKTZIEL GLOBAL NACHHALTIGE KOMMUNE:

Kommunen sind in die Lage versetzt, ihre Aufgaben der kommunalen Daseinsvorsorge nach den Prinzipien der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung, unter Berücksichtigung ihrer globalen Verantwortung auszurichten.

Global Nachhaltige Kommune



Global Nachhaltige Kommune in St. Peter-Ording

- konsequente Orientierung an den 17 UN-Nachhaltigkeitszielen
- nachhaltige kommunale und touristische Entwicklung

5 Bausteine (alle konsequent an den 17 Zielen ausgerichtet)

- Ortsentwicklungskonzept (Vision: SPO 2035)
- Bestandsaufnahme (Status Quo: SPO 2022)
- Nachhaltigkeitsstrategie (der Weg von 2022 > 2035)
- Nachhaltige und Faire Beschaffungsrichtlinie
- Roadmap & jährliches Monitoring bis 2035



Global Nachhaltige Kommune



Nachhaltigkeitsstrategie (2022 > 2035)

- 5 Workshops mit steigender Partizipation
- Identifikation der Schwerpunkte und Handlungsfelder
- Strategische Ziele, Operative Maßnahmen, Roadmap, Monitoring

5 Schwerpunkte

- Qualitativer Tourismus & Nachhaltiges Wirtschaften
- Umwelt- und Ressourcenschutz & Nachhaltige Mobilität
- **Gemeinsames Leben & Nachhaltiges Bauen und Wohnen**
- Übergreifend: Klima & Energie / Globale Verantwortung



Global Nachhaltige Kommune St. Peter-Ording



GLOBAL NACHHALTIGE KOMMUNE
ST. PETER-ORDING

NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE
zur Umsetzung des Ortsentwicklungskonzeptes „Nachhaltiges Sankt Peter-Ording“

STAND FÜR GV-SITZUNG AM 11.12.2023
***** NICHT ÖFFENTLICHE ARBEITSVERSION *****

Umwelt- und Ressourcenschutz & Nachhaltige Mobilität		Zeitschiene	Verantwortliche
NATURRÄUME			
Strategisches Ziel 1 Im Jahr 2030 hat Sankt Peter-Ording die bestehenden Naturräume, Umwelt und das Klima geschützt und mindestens in einem „guten Zustand“ bewahrt. Naturräume werden dazu geschützt, bei Bedarf aufgewertet, zurückgewonnen und miteinander vernetzt.			
Operatives Ziel 1.1	Ab 2023 baut Sankt Peter-Ording gemeinsam mit wichtigen Akteur*innen den aktiven Naturschutz z. B. hinsichtlich Dünenpflege, Strandbrütern, Bekämpfung Peter-Ording-Prävention		
Maßnahme 1.1.1	2023 wird zu entschlüsselt		
Maßnahme 1.1.2	2024 wird Peter-Ording		
Maßnahme 1.1.3	Ab 2023 Nadelwä		
Maßnahme 1.1.4	Sankt Peter Beleucht		
Operatives Ziel 1.2	Sankt Peter „Sandkür die Verärstärkt		
Maßnahme 1.2.1 (vgl. auch 1.1.2)	Zur Sich Klimasch die syste Treibhau		

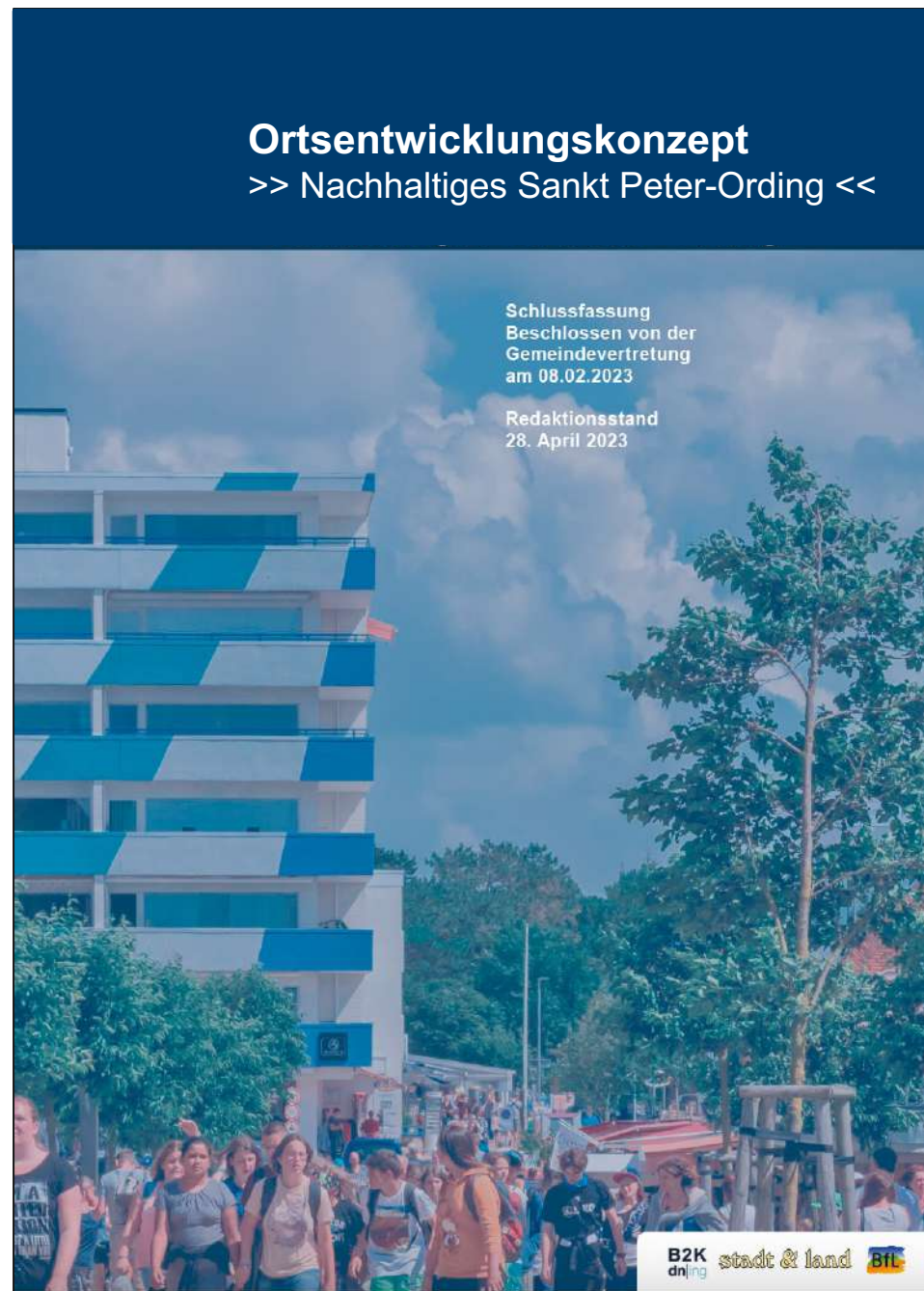
Qualitativer Tourismus & Nachhaltiges Wirtschaften		Zeitschiene	Verantwortliche
QUALITATIVER TOURISMUS, NATURRÄUMLICHE POTENZIALE			
Strategisches Ziel 1 Bis 2030 steht Sankt Peter-Ording sozialverträglich zu verhalten. Damit sowie die natürlichen Ressourcen f			
Operatives Ziel 1.1	Bis 2023 Alternat		
Maßnahme 1.1.1	Ab 2023 fortges städtebe		
Maßnahme 1.1.2	Ab 2023 gegenü		
Maßnahme 1.1.3	Ab 2023 dargest		
Operatives Ziel 1.2	Bis 2023		
Maßnahme 1.2.1	Ab 2023 Zertifiz		
Maßnahme 1.2.2	Ab 2023 Förderu		
Maßnahme 1.2.3	Ab 2023 dargest		

Gemeinschaftliches Leben, nachhaltiges Bauen und Wohnen		Zeitschiene	Verantwortliche
BEDARFGERECHTE INFRASTRUKTUR FÜR ALLE GENERATIONEN UND GEMEINSCHAFTSLEBEN			
Strategisches Ziel 1 Bis 2030 schafft und hält Sankt Peter-Ording eine bedarfsgerechte Infrastruktur für alle – Kinder, Jugendliche, Erwachsenen, Senior*innen und Familien – vor. Sankt Peter-Ording erhält, modernisiert und baut alle Gemeinschaftseinrichtungen aus. Es besteht ein ganzjähriges und flexibles Angebotsportfolio für alle Generationen. Sankt Peter-Ording stärkt ihre schulische und vorschulische Infrastruktur, indem sie sie zeitgemäß und nutzungsgerecht ausbaut und ihre Tragfähigkeit stabilisiert.			
Operatives Ziel 1.1	Sankt Peter-Ording schafft eine digitale Vernetzungsplattform für die Bedürfnisse (u.a. Mobilität, Austausch, Räume, Hilfestellungen, Events) der Kinder, Jugendlichen, Erwachsenen, Senior*innen und Familien bis 2024.		
Maßnahme 1.1.1	2023 ist die Veranstaltungsseite der Tourismuszentrale auch auf der Gemeindefseite integriert.	2023	
Maßnahme 1.1.2	2023 erarbeitet die Dörpsmanger*in in Zusammenarbeit mit der Verwaltung einen Vorschlag für eine digitale Plattform für die Website von Sankt Peter-Ording, die den Charakter der Vernetzung und der Informationsvermittlung aller Generationen Rechnung trägt. Insbesondere für Jugendliche und junge Erwachsene sollten attraktive Angebote entwickelt und beworben werden.	2023	
Maßnahme 1.1.3	2024 geht die digitale Vernetzung- und Informationsplattform online.	2024	
Operatives Ziel 1.2	Die bestehende Infrastruktur (Zentren/Turnhallen/Gemeinschaftshaus/Kirche) steht allen Zielgruppen uneingeschränkt ab 2023 zur Verfügung. Ab 2023 wertet Sankt Peter-Ording die Schulhöfe zu attraktiven Spiel-, Bewegungs- und Aufenthaltsräumen auf.		
Maßnahme 1.2.1	Ab 2023 stehen alle Sportstätten ganzjährig zur Nutzung offen. Der Fasanenweg dient als Beispiel der Öffnung und Nutzung.	2023	
Maßnahme 1.2.2	Bis 2025 wird die Bücherei verlagert und erweitert.	2025	
Maßnahme 1.2.3	Das Erlebnis Hus verfügt seit Eröffnung über einen barrierefreien Zugang. Ab 2024 wird an der kontinuierlichen Beseitigung von Barrieren im öffentlichen Raum gearbeitet.	2023	
Maßnahme 1.2.4	Ab 2023 steht eine Skateranlage zur Verfügung.	2023	

13 strategische Ziele, 40 operative Ziele, 117 konkrete Maßnahmen



Nachhaltiges St. Peter-Ording



Vision, Leitbild, Ziele

Wo steht St. Peter-Ording im Jahr 2035?



Agenda 2030 / 17 Ziele
Strategie & Maßnahmen

Monitoring
alle 2 Jahre

Evaluation
Maßnahmen + 17 Ziele
Korrektur & Anpassung

2
0
3
0

2
0
3
5

Nachhaltigkeit in St. Peter-Ording



Auszeichnung mit dem „German SDG-Award“ (TOP 5 aus 188)

- Ortsentwicklungskonzept „Nachhaltiges St. Peter-Ording“
- Projektumsetzung über „Global Nachhaltige Kommune“



Fokusprojekte Nachhaltigkeit

3 Bausteine für nachhaltige Entwicklung in St. Peter-Ording

Global Nachhaltige Kommune



17 ZIELE FÜR ST. PETER-ORDING UND DIE WELT



GLOBAL DENKEN, LOKAL HANDELN.

Fairtrade-Gemeinde



SPO ist FAIR #FairAmMeer



Fairtrade-Gemeinde St. Peter-Ording

Nachhaltiges Reiseziel (Halbinsel Eiderstedt)



NACHHALTIGES REISEZIEL

Kooperationen



CORSUS
CORPORATE SUSTAINABILITY

TourCert[®]

EXZELLENZINITIATIVE
NACHHALTIGE REISEZIELE

Nationalpark Wattenmeer
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Naturschutzgesellschaft v. Schutzstation Wattenmeer e.V.

Sandküste
St. Peter-Ording

<< Akteure vor Ort >>
<< Gleichgesinnte >>

Fairtrade-Gemeinde St. Peter-Ording

Globale Verantwortung einer nachhaltigen Kommune über den fairen Handel

Juli 2021: Gründungsversammlung

August 2021: Erstes Meeting

November 2021: Bewerbung

März 2022: Positiver Bescheid

Mai 2022: Auszeichnungsfeier





Fairtrade-Gemeinde St. Peter-Ording

**Kein Schild am Ortseingang,
Fairer Handel soll hier erlebt werden!**

Fairer Handel in St. Peter-Ording

- Steuerungsgruppe aus 16 Personen (Ehrenamt)
- Kritischer Blick nach innen:
Kaffee? Schokolade? Merchandising?
- Bewerbung unterstützt durch 5 Betriebe
- 25 „Faire SPOTs“ im Ort, Tendenz steigend
- beide Schulen auf dem Weg zur Fairtrade-Schule
- KiTa auf dem Weg zur Fairen KiTa



Fairer Handel in St. Peter-Ording

- verankert im Ortsentwicklungskonzept (GNK)
- verankert in der Nachhaltigkeitsstrategie (GNK)
- Nachhaltige Beschaffung für alle Eigenbetriebe
- 1. Hebel: Aktionen für und mit Betrieben vor Ort
 - B2B-Aktionen: Kaffee, Wein, Textil, etc.
 - **SPO-Schokolade, Faire Bälle, RECUP-Subvention**
- 2. Hebel: Aktionen für Aufmerksamkeit
 - Stadtwette gegen den Bürgermeister
- große Zielgruppe durch Tourismus



Fairer Handel in St. Peter-Ording

Sankt Peter-Ording ist Deutschlands „Hauptstadt des Fairen Handels“



- 2021: Bewerbung als Fairtrade-Gemeinde
- 2022: Auszeichnung als 786. Fairtrade-Gemeinde
- 2023: Sieger aus 400 (125) Kommunen als Faire Hauptstadt



Fokusprojekte Nachhaltigkeit

3 Bausteine für nachhaltige Entwicklung in St. Peter-Ording

Global Nachhaltige Kommune



17 ZIELE FÜR ST. PETER-ORDING UND DIE WELT



GLOBAL DENKEN, LOKAL HANDELN.

Fairtrade-Gemeinde



SPO ist FAIR #FairAmMeer



Fairtrade-Gemeinde St. Peter-Ording

Nachhaltiges Reiseziel (Halbinsel Eiderstedt)



Kooperationen



CORBUS CORPORATE SUSTAINABILITY



TourCert®



EXZELLENZINITIATIVE NACHHALTIGE REISEZIELE



Nationalpark Wattenmeer SCHLESWIG-HOLSTEIN



Sandküste St. Peter-Ording

<< Akteure vor Ort >>
<< Gleichgesinnte >>



Nachhaltigkeit in St. Peter-Ording

Nachhaltiges Reiseziel St. Peter-Ording / Halbinsel Eiderstedt

Ausgangssituation

- schöne Natur ist Hauptreisemotiv bei Gästebefragungen
- viele Einzelbemühungen zu nachhaltigem Tourismus
- steigende Nachfrage nach nachhaltigen Angeboten
- steigende Nachfrage auch durch Akteure (gemeinsamen Lösungen statt Label-Dschungel)



Handlungsauftrag im TEK der LTO

„Etablierung der LTO-Region als nachhaltige Destination mit großer Anzahl nachhaltiger Angebote“



Auswahl des Anbieters TourCert

PARTNER

Nationalpark
Wattenmeer



+ hohe regionale Bekanntheit, viele Partner, intensiver Umweltcheck, **Vergaberat**

- nicht offen für alle Branchen (Handwerkerbetriebe, Steuerberater, etc.)



+ Integration bestehender Zertifizierungen, **Manifest „Föhr-Versprechen“**

- sehr inselspezifisch (darüber hinaus kaum bekannt), basiert rein auf Selbstverpflichtung



+ Integration bestehender Zertifizierungen, alle Branchen, Unterstützung durch TourCert

- hoher Eigenaufwand, hohe Kosten



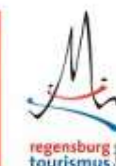
+ Integration bestehender Zertifizierungen, **Selbstcheck + Vor-Ort-Besuch**

- sehr neu, sehr inselspezifisch (darüber hinaus kaum bekannt), nicht übertragbar



St. Peter-Ording

Nachhaltige Reiseziel mit TourCert (Stand: Oktober 2023)



... auch international:
(Auswahl)



Engadin, Schweiz



Las Galeras, Dom. Rep.



Sarchi, Costa Rica



Sarapiquí, Costa Rica



Cuenca, Ecuador



Der Zertifizierungsprozess

1. Bestandsaufnahme (Strukturen & Prozesse)

2. Partnerprogramm & Kriterienkatalog

3. Verbesserungsprogramm & Nachhaltigkeitsrat

4. Berichtswesen: Nachhaltigkeitsreporting

5. Zertifizierung der Destination

Nachhaltiges Reiseziel

Projektlauf:



Vorteile für die Partnerbetriebe

- **Exklusive Marketingvorteile** durch TZ SPO, LTO, Kommunen und TA.SH
(Höhere Sichtbarkeit durch bevorzugte Darstellung: Homepage, Gästemagazin, Social Media)
- Partner erfahren durch eine Checkliste eigene Stärken und Potentiale
- Partner erfüllen die steigende **Erwartung der Gäste** an nachhaltige Angebote
- Partner erfüllen die geforderten Nachhaltigkeitskriterien für **Geschäftsreisen**
- Partner erhalten Urkunde und dürfen Logo „Partner Nachhaltiges Reiseziel“ führen
- Netzwerktreffen, Erfahrungsaustausch, Info-Termine und Workshops (mit TourCert)
- Partner leisten Beitrag zu einer zukunftssicheren Destination

Nachhaltiges Reiseziel - Zusammenfassung

- Interner Verbesserungsprozess als LTO und Aufbau eines aktiven Partnerprogramm
- Unterstützung der Akteure bei nachhaltiger und zukunftsfähiger Entwicklung



... und viele mehr 😊



St. Peter-
Ording

Fragen?



VIELEN DANK

Katharina Siemens & Sebastian Rischen | nachhaltigkeit@tz-spo.de